



## Newsletter Monat Oktober 2012

### Der Zeitzeuge

Der Altenburger Geschichtsverein berichtet ab sofort im Heimat- und Geschichtsmagazin „Altenburger Zeit Zeuge“ über die Aktivitäten unseres Vereins.

### Infos von unserer Schule in Mombasa

Am 28.09.2012 führten die Schüler eine Mathematik-Olympiade durch. Es beteiligten sich fünf Schulen. Wir sind sehr stolz auf den 2. Platz unserer Schule.

1. Platz	Ananda Marga primary school	96 Punkte
2. Platz	Elimu ya kenya school	90 Punkte
3. Platz	St. Elizabeth primary school	89 Punkte
4. Platz	Pearlsworthy primary school	86 Punkte
5. Platz	St. Angela primary school	70 Punkte

Dieses Ergebnis zeigt uns, dass sich die Patenschaftsarbeit lohnt.

Seit Neuesten wird auch Deutsch unterrichtet. Auch die Lehrer lernen nach und nach die Deutsche Sprache und wenden diese in kleinen Sätzen schon in unseren E-Mails an.

### Reisepläne

Herr Nehrigh wird im November unsere Schule in Kenia besuchen. Briefe für ihre Patenkinder können noch bis zum 15.11.2012 im Vereinsbüro abgegeben werden.

### Demokratie-Projekt

Im Rahmen des Projektes für Demokratie, Toleranz und Weltoffenheit fanden wieder zahlreiche Veranstaltungen statt.

Christliches Spalatin-Gymnasium	Polittalk mit dem Bundestagsabgeordneten Frank Tempel
Grundschule Nobitz	Gesprächsrunde „Wie leben Kinder in Afrika“
Bürgerhaus Zella-Mehlis	Vortrag „Offen für andere Völker, wie leben Kinder in Afrika“

### Gutschein-Aktion

Das Jahr neigt sich schon wieder dem Ende zu und damit die Frage nach einem passenden Weihnachtsgeschenk. Der Verein hat dazu eine gute Idee. Der Spendengutschein ist eine neue Form des Schenkens und Spendens, sie schenken praktisch doppelt, einmal in Deutschland und in Kenia. Der Gutschein kann bei uns abgeholt oder per Post zugesandt werden.

siehe ([www.education4kenya.de](http://www.education4kenya.de))

### News aus Kenia

Um auch Menschen in Entwicklungsländern ohne Stromanschlüsse Handys zu ermöglichen, entwickelt Nokia ein Solar-Ladegerät für Handys. (Kategorie: Nokia 16.10.12)

Menschen in den Slums in der Nähe der Hauptstadt Nairobi pflanzen Gemüse in Säcken an, sogenannte Sackgärten gegen den Hunger, da sie sich kein Ackerland leisten können und auch kein Geld haben, um sich Lebensmittel zu kaufen (Zeitonline 17.10.12)

Das internationale Elfenbeinverbot ist gescheitert, dadurch ist die Wilderei schlimmer als zuvor (DasErste.de 25.10.12)

Aktuelle Mitgliederanzahl: 95

Aktuelle Patenanzahl: 219

Paten die 2012 bereits unsere Schule besucht haben: 21 Personen

Sonstige Besucher aus Deutschland an unserer Schule: 8 Personen

Schulbesuche insgesamt seit Projektstart (2006): 76 Personen

Stand: 30.10.2012

Petra Eller Büroassistentin